

Die Energiewende als Auslöser für eine tiefgreifende Unternehmensveränderung >

EnBW Energie
Baden-Württemberg AG



5. November 2014 - Wirtschaftspublizistische Vereinigung WPV, Düsseldorf
Frank Mastiaux, Vorstandsvorsitzender der EnBW Energie Baden-Württemberg AG



Energiewende: Verschiebung in der Wertschöpfung in vollem Gang



 Erzeugung & Handel

 Erneuerbare Energien

 Netze

 Vertriebe



- > Einsatzzeiten und Margen konventioneller Kraftwerke stark rückläufig
- > Kraftwerke aber auf Sicht unverzichtbar
- > Ausstieg Kernenergie



- > Weiterhin Zubau bei sinkenden Kosten
- > Trend zur Eigenversorgung
- > Technologiesprünge



- > Systemstabilität
- > Erhebliche Investitionen in Übertragungsnetze
- > Ausbau intelligenter Verteilnetze



- > Aktive Rolle der Kunden
- > Wachstumsfelder:
 - Smarte Energiewelten
 - Dezentrale Erzeugung
 - Energieeffizienz
 - E-Mobilität

Drastischer Verfall der Großhandelsmarktpreise



3

Strategie EnBW 2020 mit zwei Stoßrichtungen und ausgeprägte Performance-Kultur



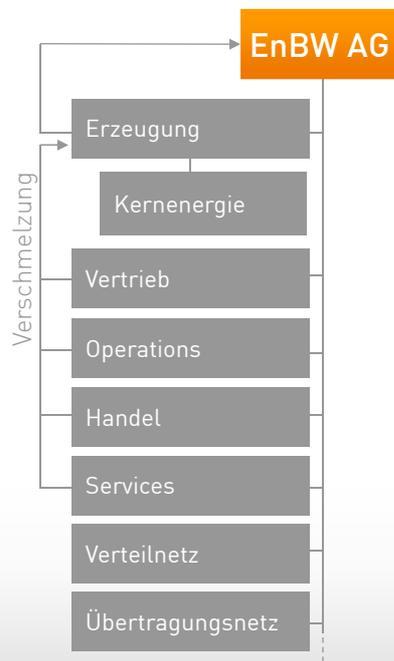
4

Strategie EnBW 2020: Klare Ergebnisziele mit einer grundlegend veränderten Struktur



Konzernstruktur deutlich vereinfacht

Bisherige Struktur



Zukünftige Struktur



- > Drastische Vereinfachung durch Wegfall von Gremien; Abstimmung und „Zollschranken“
- > Klare Struktur mit Geschäfts- und Funktionaleinheiten
- > Umstellung reibungslos
- > Weitere Vereinfachungen und Konsolidierungen von Funktionaleinheiten auf dem Weg

Effizienzprogramm "Fokus" erfolgreich beschleunigt:

- > Vollständige Umsetzung von 2015 um ein Jahr auf 2014 vorgezogen
- > Zielwert von 750 Mio. € wird bereits Ende 2014 erreicht und übertroffen

Nächste Schritte: Vier gezielte Verbesserungsfelder

- > Mittlerer dreistelliger Millionenbetrag nachhaltig pro Jahr bis 2020



> Weitere Optimierung der Strukturen und Prozesse



> Wirtschaftlichkeit der konventionellen Erzeugung



> Vertriebsaktivitäten: Fokussierung, Effizienz und Wachstum



> Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

7

Strategieumsetzung I: Maschinenraum der Energiewende

Wind Offshore

- ✓ EnBW Baltic 2 auf der Zielgeraden in Betrieb

Wind Onshore

Deutschland

- ✓ Vier neue Niederlassungen bis Jahresende
- ✓ Ausbau der Projektpipeline auf 550 MW, mehr als 2 GW in der Prüfung

Türkei

- ✓ Windparks Balabanli (50 MW)
- ✓ Startschuss für 5 Windparks mit 207 MW

Konventionelle Erzeugung

- ✓ Modernstes Kohlekraftwerks RDK 8 in Karlsruhe



8

Strategieumsetzung II: Nah am Kunden



Endkunden (Haushalte und Industrie)

- ✓ Ausbau Smart Home und E-Mobilitätsangebot
- ✓ 300. Energieeffizienznetzwerktreffen für Industriekunden

Kommunen

- ✓ Konzessionsverlängerungen in Stuttgart und Heilbronn
- ✓ Neue Einheit zum Ausbau unseres Telekommunikations- und Breitbandgeschäfts

Operations

- ✓ 5 Aufträge mit 2 Mio. Zählpunkten gewonnen; EnBW Marktführer für Netza abrechnungen

Innovationsmanagement

- ✓ Innovation Campus in Karlsruhe mit ersten Geschäftsmodellen in der Entwicklung

9

Strategieumsetzung III: Portfoliooptimierung seit Mitte 2013



- ✓ Stärkung des Gasgeschäfts durch Kauf der Gasvertriebsgesellschaft GVS und der Gastransportgesellschaft terranets bw von ENI



- ✓ Stilllegungsanträge für 6 Kraftwerksblöcke mit 1.000 Megawatt
- ✓ Verkauf des 75 % Anteils am Kohlekraftwerk Bexbach an die STEAG
- ✓ Reduzierung der Kohleerzeugung um 25% in einem Jahr



- ✓ Verkauf der Sicherheitsfirma OSD Schäfer (900 Mitarbeiter)



- ✓ Beteiligungen von Kommunen und von Bürgern an EnBW-Onshore-Windparks

10



Erneuerbare Energien

- > EEG Reform
- > Offshore mit Investitionsunsicherheiten



Konventionelle Erzeugung

- > Reservekraftwerksverordnung
- > Neues Energiemarktdesign



Kernkraft

- > Standortauswahlgesetz
- > Politisches Gesamtkonzept

Weitere Informationen über die EnBW >

EnBW Energie
Baden-Württemberg AG



5. November 2014

Frank Mastiaux, Vorsitzender des Vorstands
Wirtschaftspublizistische Vereinigung WPV, Düsseldorf

- Eines der größten Energieversorgungsunternehmen in Deutschland und Europa
- Segmente unseres Geschäfts:
Vertrieb, Netze, Erneuerbare Energien, Erzeugung und Handel
- Jahresumsatz 2013: über 20 Milliarden Euro
- Kunden: rund 5,5 Millionen
- Mitarbeiter: rund 20.000

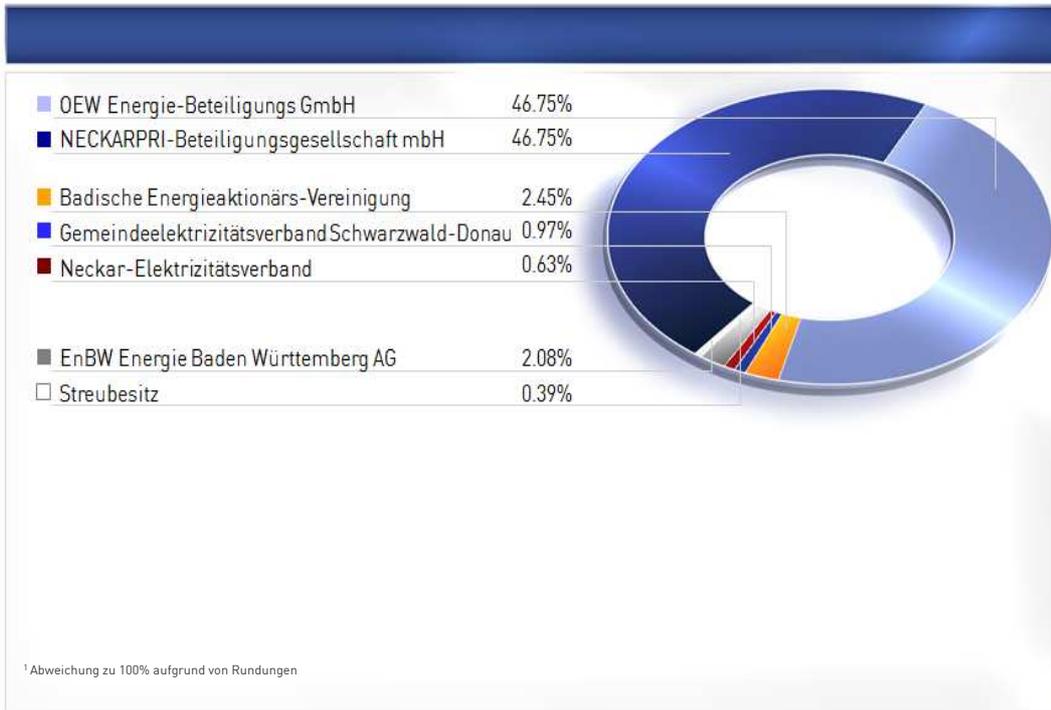


Auf einen Blick

EnBW-Konzern		2013	2012
Außenumsatz	Mio. €	20.540	19.324
Adjusted EBITDA	Mio. €	2.217	2.341
Adjusted EBIT	Mio. €	1.336	1.453
Operating Cashflow	Mio. €	1.909	856
Free Cashflow	Mio. €	1.171	206
Investitionen	Mio. €	1.101	877
ROCE	%	9,7	11,1
Capital Employed	Mio. €	13.912	15.312
Wertbeitrag	Mio. €	180	364
Mitarbeiter (im Durchschnitt)	Anzahl	19.839	19.998

Aktionärsstruktur

Stand: 31. Dezember 2013¹



Investitionen und Desinvestitionen bis 2020



Ausbau der erneuerbaren Energien, Schwerpunkt: Wind- und Wasserkraft

Ausbau des Transport- und Verteilnetzes bis hin zu Smart Grids

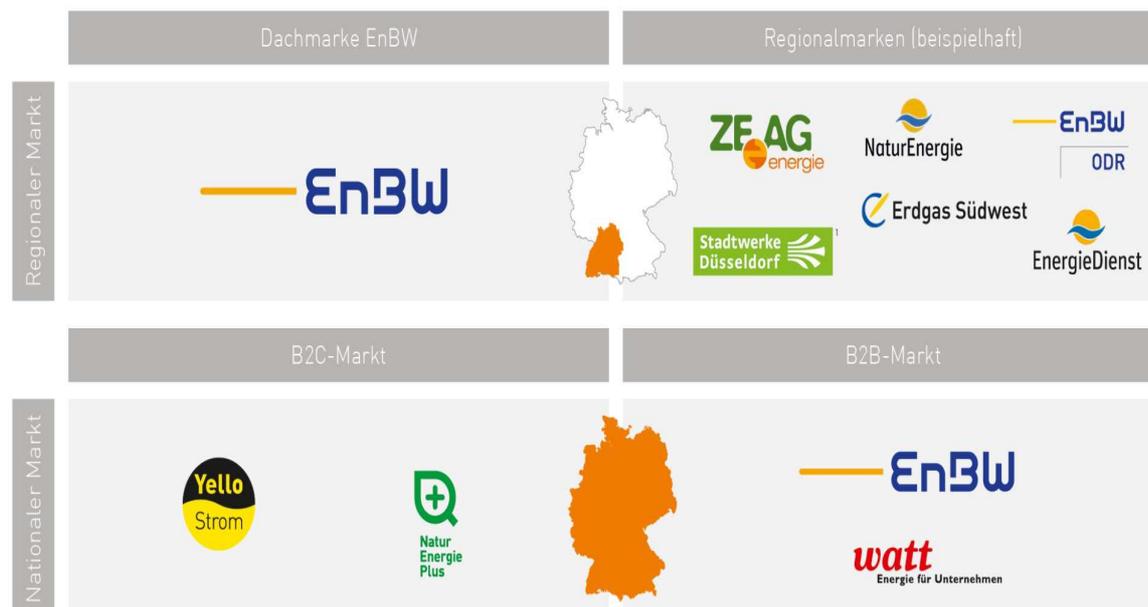
Investitionsaktivitäten neben unserem Kernmarkt Baden-Württemberg vorwiegend in Deutschland, Österreich, Schweiz und Türkei

Ziele und Zielwerte bis 2020 (I)

	Ziel	Top-Leistungskennzahl	2013	Zielwert 2020
Finanzen	Sicherung der Ertragskraft	Adjusted EBITDA in Mrd. €	2,2	2,3 - 2,5
	Erhalt der guten Kreditbonität	Dynamischer Verschuldungsgrad	3,28	< 3,3
	Steigerung des Unternehmenswerts	ROCE in %	9,7	8,5 - 11
Kunden	Emission von Treibhausgasen vermeiden ¹	Vermiedene CO ₂ -Emissionen in Mio. t	5,4	8,8
	Steigerung der Marktattraktivität	Markenattraktivitätsindex EnBW/Yello	42 / 38	44 / 40
	Nahe am Kunden	Kundenzufriedenheitsindex EnBW/Yello	111 / 148	> 136 / > 159
	Versorgungssicherheit	SAIDI ² (Strom) in min/a	15	< 25

17

Marktbearbeitung Mehrmarkenstrategie



¹ Im Raum Düsseldorf aktiv.

18

1. Segment Vertrieb



2. Segment Netze



3. Segment Erneuerbare Energien



4. Segment Erzeugung und Handel



Segment
Vertriebe¹

Aufgaben: Beratung; Vertrieb von Strom, Gas und weiteren Produkten; Erbringung von energienahen Dienstleistungen; Projektentwicklung „Nachhaltige Stadt“; kommunale Betreuung und unter anderem Abschluss von Konzessionen; Zusammenarbeit mit Stadtwerken

Stromabsatz (B2C/B2B) 2013
in Mrd. kWh:

51,1

Gasabsatz 2013 (B2C/B2B)
in Mrd. kWh:

67,7

Adj. EBITDA 2013
in Mio. €:

227,1

Anteil am Adj. EBITDA 2013
in %:

10,2

Mitarbeiter
31.12.2013:

3.461

Investitionen² 2013
in Mio. €:

56,8

EnBW Strategie 2020 - Veränderung des Adj. EBITDA

Mrd. €



¹ Bei den angegebenen Zahlen handelt es sich um Segmentwerte.
² Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segment Netze



Segment Netze¹

Aufgaben: Transport und Verteilung von Strom und Gas; Erbringung von netznahen Dienstleistungen; Wasserversorgung, Stromübertragungs- und -verteilnetz²: 155.000 km; Gas-Fernleitungs- und -verteilnetz²: 16.000 km; Kommunikationsnetz²: 2.000 km

Netzlängen² 2013
in km:

Strom: **155.000**
Gas: **16.000**

Transportvolumen 2013
in TWh:

Strom: **67,9**
Gas: **27,8**

Adj. EBITDA 2013
in Mio. €:

961,8

Anteil am Adj. EBITDA 2013
in %:

43,4

Mitarbeiter
31.12.2013:

7.487

Investitionen³ 2013
in Mio. €:

462,0

EnBW Strategie 2020 - Veränderung des Adj. EBITDA

Mrd. €



¹ Bei den angegebenen Zahlen handelt es sich um Segmentwerte.

² Gerundete Werte.

³ Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segment Erneuerbare Energien



Segment Erneuerbare Energien¹

Aufgaben: Projektierung, Bau und Betrieb von Erzeugungsanlagen erneuerbarer Energien

Erzeugung 2013
in GWh:

6.344

Installierte Leistung 2013
in MW:

1.059

Adj. EBITDA 2013
in Mio. €:

216,4

Anteil am Adj. EBITDA 2013
in %:

9,8

Mitarbeiter
31.12.2013:

485

Investitionen² 2013
in Mio. €:

305,1

EnBW Strategie 2020 - Veränderung des Adj. EBITDA

Mrd. €



¹ Bei den angegebenen Zahlen handelt es sich um Segmentwerte.

² Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.



Segment Erzeugung und Handel¹

Aufgaben: Beratung, Bau, Betrieb und Rückbau von konventionellen und nuklearen Erzeugungsanlagen; Handel von Strom, Aufbau von Gas-Midstream-Geschäft (Ferngasstufe); Entsorgung

Erzeugung 2013
in GWh:

51.744

Installierte Leistung 2013
in MW:

12.653

Adj. EBITDA 2013
in Mio. €:

834,7

Anteil am Adj. EBITDA 2013
in %:

37,7

Mitarbeiter
31.12.2013:

5.431

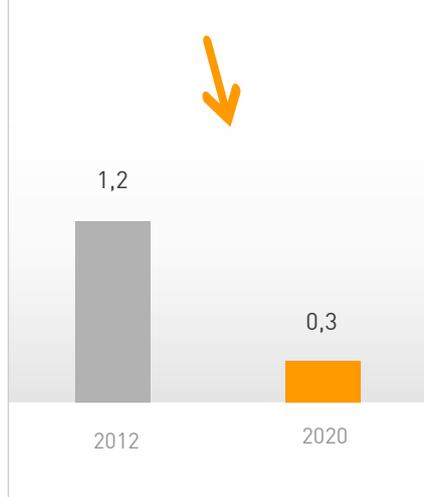
Investitionen² 2013
in Mio. €:

206,2

EnBW Strategie 2020 - Veränderung des Adj. EBITDA

Mrd. €

-80 %



¹ Bei den angegebenen Zahlen handelt es sich um Segmentwerte.

² Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Aufteilung des Erzeugungsportfolios Elektrische Leistung

EnBW-Konzern¹ Elektrische Leistung² in MW (zum 31.12.)	2013	2012³
Erneuerbare Energien	2.642	2.527
Thermische Kraftwerke ³	11.160	10.873
Installierte Leistung des EnBW-Konzerns (ohne Kaltreserve)	13.802	13.400

¹ Im Erzeugungsportfolio sind auch langfristige Bezugsverträge und teileigene Kraftwerke enthalten.

² Leistungswert unabhängig von der Vermarktung, bei Speicher: Erzeugungleistung

³ Einschließlich Pumpspeicherkraftwerke ohne natürlichen Zufluss

Aufteilung des Erzeugungsportfolios
Elektrische Leistung
Erneuerbare Energien



EnBW-Konzern¹ Elektrische Leistung² in MW (zum 31.12.)	2013	2012³
Laufwasserkraftwerke	978	882
Speicherkraftwerke/Pumpspeicherkraftwerke mit natürlichem Zufluss ²	1.322	1.311
Wind onshore	186	170
Wind offshore	48	48
Sonstige Erneuerbare Energien	108	116
Erneuerbare Energien	2.642	2.527

¹ Im Erzeugungsportfolio sind auch langfristige Bezugsverträge und teileigene Kraftwerke enthalten.

² Leistungswert unabhängig von der Vermarktung, bei Speicher: Erzeugungsleistung

³ Einschließlich Pumpspeicherkraftwerke ohne natürlichen Zufluss

25

Aufteilung des Erzeugungsportfolios
Elektrische Leistung
Thermische Kraftwerke³



EnBW-Konzern¹ Elektrische Leistung² in MW (zum 31.12.)	2013	2012³
Braunkohle	1.034	1.034
Steinkohle	4.249	3.987
Gas	1.177	1.154
Sonstige thermische Kraftwerke	822	820
Pumpspeicherkraftwerke ohne natürlichen Zufluss ²	545	545
Kernkraftwerke	3.333	3.333
Thermische Kraftwerke³	11.160	10.873

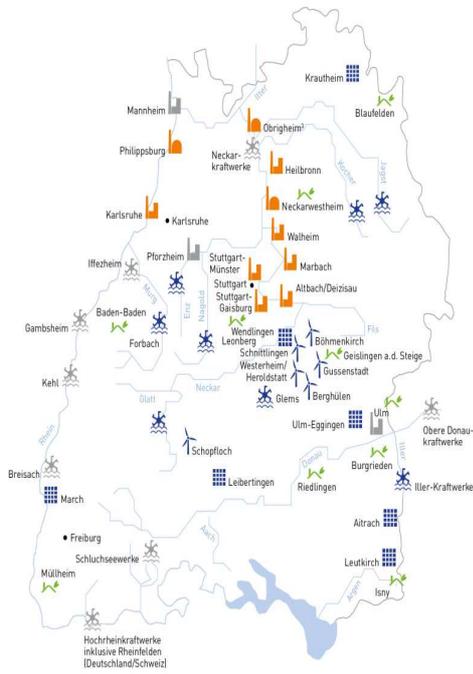
¹ Im Erzeugungsportfolio sind auch langfristige Bezugsverträge und teileigene Kraftwerke enthalten.

² Leistungswert unabhängig von der Vermarktung, bei Speicher: Erzeugungsleistung

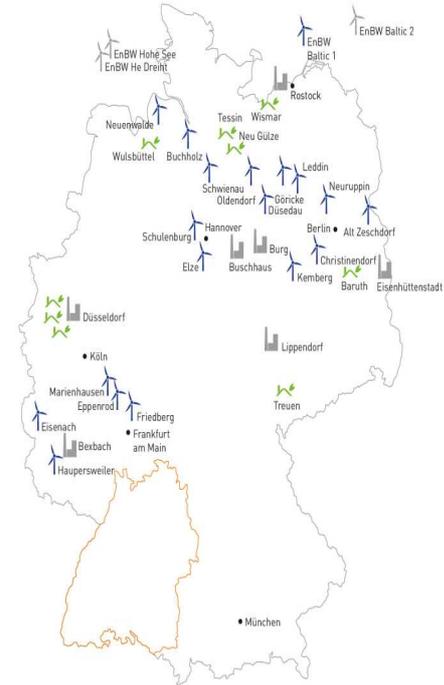
³ Einschließlich Pumpspeicherkraftwerke ohne natürlichen Zufluss

26

Unsere Standorte in Baden-Württemberg und Deutschland



- Onshore-beziehungsweise Offshore-Windpark
- Offshore-Windpark in Planung oder Bau
- Fotovoltaikanlage¹
- Konventionelles Kraftwerk Eigenbetrieb
- Konventionelles Kraftwerk mit EnBW-Beteiligung, Bezugs- und Lieferverträgen
- Kernkraftwerk Eigenbetrieb
- Wasserkraftwerk Eigenbetrieb¹
- Wasserkraftwerk mit EnBW-Beteiligung, Bezugs- und Lieferverträgen¹
- Biomasseanlage



¹ Der Leistungsbetrieb wurde als Folge der Kernenergievereinbarung am 11. Mai 2005 eingestellt.